



# **USA Exkursion**

## **Aug./Sept. 2012**

**Colorado / Nebraska /  
Süd Dakota /  
Wyoming (Yellowstone)**

**Leitung:  
Andreas Pflitsch /David Holmgren**



Die Exkursion wird mit dem Besuch der großen, während der letzten Eiszeit entstandenen, Dünenfelder in Nebraska beginnen. Aus dieser leicht hügeligen Prärielandschaft geht es weiter in die schroffen, an eine Mondlandschaft erinnernden, Badlands in Süd Dakota. Diese lebensfeindliche, aus der Prärie heraus erodierte Landschaft hat bereits zahlreichen Kinofilmen als Kulisse gedient. Von hier geht es durch die Weite der Prärie in Richtung der geschichtsträchtigen (Indianerkriege) Black Hills. Hier werden wir neben zwei Wanderungen die unterirdischen Systeme der dritt und fünft größten Höhlen der Erde (Wind & Jewel Cave) besuchen; es ist eine mehrstündige Kriechtour innerhalb der Wind oder Jewel Cave vorgesehen.

Anschließend geht es in Richtung Yellowstone Nationalpark (Wyoming). Zuvor werden wir jedoch den Devils Tower, der als Wahrzeichen des Staates ein eindrucksvolles & weit sichtbares Beispiel für eine freigelegte Staukuppe bildet, sowie die Bighorn Mountains und den Bighorn Canyon besuchen. Nach Besichtigung der vielfältigen vulkanischen Erscheinungsformen in den Calderen des Yellowstone Nationalparks geht es weiter in die Bergwelt der Tetons. Den Abschluss wird der Rocky Mountains Nationalpark (Colorado) bilden von wo es zurück nach Denver geht oder jeder ein eigenes Anschlussprogramm beginnen kann. Einen Großteil der Nächte werden wir auf **einfachen** Zeltplätzen in den Parks verbringen, in den Rocky Mountains sind mehrtägige Wanderungen mit Gepäck geplant.

Die wichtigsten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme sind persönliches Engagement und die Bereitschaft, das Exkursionsprogramm aktiv mitzugestalten. Darüber hinaus sollte jeder Exkursionsteilnehmer in der Lage sein, eine mehrstündige Höhlentour mit Streckenabschnitten an denen geklettert und gekrochen werden muss durchzuführen (freiwillig) sowie in den Rocky Mountains mit Gepäck zu wandern (kleine Zweitagestour verpflichtend). Da wir uns zeitweilig auch in Höhen zwischen 3000 und 4000 m. ü. NN aufhalten werden, ist die Exkursion für Personen die nachweislich in diesen Höhen schwerwiegende Gesundheitsprobleme bekommen, nicht geeignet. Wer jeden Tag eine Dusche oder einen Waschsalon benötigt und jeden Mittag warm essen muss sollte diese Exkursion nicht auswählen!!!!!!

Die Exkursion wendet sich an Studierende aller Studienrichtungen, ist aber überwiegend physisch geographisch (Geologie, Geomorphologie!!!) ausgerichtet. Die Teilnahme an der Exkursion ist an den Besuch eines vorbereitenden Seminars zur Landeskunde der USA gebunden. Die Kosten werden sich auf ca. € 1800,- bis € 1950,- (in Abhängigkeit vom Dollarkurs, den Benzinpreisen etc.) belaufen. Bedingt durch die geringe Aufnahmekapazität der Zeltplätze in den Nationalparks können maximal 16 Studierende teilnehmen. Die Ausrüstung wie Zelte, Isomatten und Schlafsäcke kann in den USA ausgeliehen werden. Wanderschuhe sowie wetterfeste Jacke und Überhose sollten vorhanden sein oder müssen angeschafft werden. Weiterführende bzw., aktualisierte Informationen über das Exkursionsprogramm, Kosten und persönliche Voraussetzungen werde ich im Rahmen einer Infoveranstaltung am Di. den 13.12.2011 um 17:45 geben, Treffpunkt ist Raum 4/171.